

Bezugspreise
für Wien mit Zustellung:
vierteljährig 40.000 K
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Bezugsbeginn:
Mit dem Kalenderviertel
Einzelne Nummern K 1600.— bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung:
I. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.
Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 38.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Für den Buchhandel:
Gerlach & Wiedling, 1., Elisabeth-
straße 13.

Annahme von Anzeigen bei
der Schriftleitung.

Nr. 94.

Samstag 25. November 1922.

Jahrgang XXXI.

Inhalt: Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 13. und 14. November. — Ausschuss für technische Angelegenheiten vom 18. Oktober. — Ausschuss für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 8. November. — Ausschuss für die städtischen Unternehmungen vom 13. November. — Bezirksvertretungen: Josefstadt vom 8. November. — Baubewegung. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen. — Kundmachungen. — Stiftungen zc. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Stadtsenat. Bericht

über die Sitzung vom 13. November 1922.

Vorsitzende: Bgm. Neumann und VB. Emmerling.

Anwesende: VB. Hof und die StR. Breitner, Korbda, Dr. Alma Moklo, Richter, Rummelhardt, Siegel, Speiser, Prof. Dr. Tandler und Weber, ferner Mag. Dior. Dr. Hartl.

Entschuldigt: StR. Dr. Rienböck.

Schriftführer: Dion. Adj. Lambertshammer.

VB. Emmerling eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StR. Breitner:

Die Beratung über die vom Referenten vorgeschlagene Entschliessung zum Finanz- und Sanierungsprogramme der Bundesregierung wird zwecks Ausarbeitung einer einmütigen Entschliessung vertagt.

Während der Beratung übernimmt Bgm. Neumann den Vorsitz.

Berichterstatter St. Speiser:

(P. Z. 11403 bis 11405, St. Sch. N. 5563, 4350, 5747.)

Folgende provisorische Lehrer werden im Vorrückungswege zu Volksschullehrern ernannt: Hermann Reszetylo, Rechtswirklichkeit 1. Dezember 1921, Rangstag 1. April 1919; Otto Wiska, Rechtswirklichkeit 1. Mai 1921, Rangstag 16. September 1915; Johann Helm, Rechtswirklichkeit 1. Dezember 1921, Rangstag 16. September 1912.

(P. Z. 11406, M. D. 6890) Die Dienstesentfagung der Pflegerin der Heil- und Pflegeanstalten „Am Steinhof“ Hermine Gierlinger sowie die Einstellung ihrer Bezüge mit 25. September 1922 werden genehmigend zur Kenntnis genommen.

Bericht

über die Sitzung vom 14. November 1922.

Vorsitzende: Bgm. Neumann und VB. Hof.

Anwesende: VB. Emmerling und die StR. Breitner, Korbda, Dr. Alma Moklo, Richter, Rummelhardt, Siegel, Speiser, Prof. Dr. Tandler und Weber, ferner Mag. Dior. Dr. Hartl.

Entschuldigt: StR. Dr. Rienböck.

Schriftführer: Dion. Adj. Lambertshammer.

VB. Hof eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 11447, M. D. 6991.) Die Dienstesentfagung der Beamtin des Rangleihilfsdienstes Ella Josefine Bachhaus wird genehmigend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter VB. Emmerling:

(P. Z. 11449, G. B. 9054.) In der Woche vom 21. bis 29. November 1922 wird der Gaspreis mit 1989 K 17 h per 1 m³ und der Durchschnittspreis für diesen Ableitungsabschnitt einschließlich der Wasserkraftabgabe mit 2000 K per 1 m³ festgesetzt.

(P. Z. 11448, G. B. 4576.) Für den in der Zeit vom 21. bis 29. November 1922 abgelesenen Strom wird der Strompreis einschließlich Feuerungszuschlag für Beleuchtungszwecke mit 435 K 54 h pro Hektowattstunde und für Kraft- und alle übrigen Zwecke mit 297 K 98 h pro Hektowattstunde festgesetzt.

(P. Z. 11452, Str. B. 1615.) Das Anbot der Gebrüder Böhler & Komp., A. G., auf Uebernahme von Manganstahlmateriale zum Preise von 1100 K per 1 kg loco Bahnhof Wien wird angenommen. Der Erlös ist kurzerhand in Gegenrechnung auf die gleichzeitig aufzugebende Bestellung neuer Manganstahlgleissteile zu verrechnen.

(P. Z. 11453, Str. B. 1843.) Der Verkauf von Alteisenmaterialien wird gemäß dem Antrage der Straßenbahndirektion genehmigt.

Bgm. Neumann übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(P. Z. 11424, M. Abt. 10, 1028.) Der von der Gemeinde Wien seinerzeit für Schüler (Schülerinnen) der Lehrwerkstätte der Lehr- und Versuchsanstalt für Korbflechterei und verwandte Flechttechniken in Wien gewidmete Betrag wird vom Schuljahre 1922/23 an auf 30.000 K jährlich erhöht, welche Summe im Hauptvoranschlage sicherzustellen ist.

(P. Z. 11410, M. Abt. 12, 26852.) Die im vorgelegten Verzeichnisse enthaltenen Gebühren für die Privatdesinfektionen und die Desinfektionen von Kopfhaut und Haderen werden genehmigt. Die Gebühren treten sofort in Kraft.

(P. Z. 11412, M. Abt. 13 a, 1502.) Die Widmung eines Ehrengrabes zur Beerdigung des Schriftstellers Fritz Stüber-Gunther wird nachträglich genehmigt.

(P. Z. 11411, M. Abt. 13 a, 1801.) Die Widmung eines eigenen Grabes im Zentralfriedhofe auf Gemeindefosten für die Beerdigung des verstorbenen akademischen Malers Julius Blaas wird nachträglich genehmigt und der seinerzeitigen Beilegung der Leiche der Witwe des Verstorbenen gegen Bezahlung der hierfür zu entrichtenden Gebühren zugestimmt.

Folgende Geschäftsstücke werden dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StM. Weber:

(P. Z. 11429, II, 679) Zuschußkredite für die Verwaltungsgruppe IV.

Berichterstatter StM. Siegel:

(P. Z. 11430, M. Abt. 27, 3929) Mehrkosten für die elektrische Beleuchtung in der Tagesheimstätte Pöckleinsdorf;

(P. Z. 11432, M. Abt. 26, 4920) Verlegung der Kinderherberge 12. Eibeßbrunnergasse in die ehemalige amerikanische Kinderheilstätte auf dem Tivoli;

(P. Z. 11431, M. Abt. 31, 1887) Zuschußkredit für die Räumung der Hauptkanäle;

(P. Z. 11427, M. Abt. 31, 1789) Rundmachung betreffend die Räumung der Rohrleitungen, schließbaren Kanäle und Senkgruben innerhalb des Gemeindegebietes von Wien.

Berichterstatter VB. Emmerling:

(P. Z. 11454, Lgh. 20354) Mehrkosten für die Erweiterung der Pflaumenetubage der Lagerhäuser;

(P. Z. 11455, Lgh. 19353) Erweiterung der Kanzlei im Magazine VIII;

(P. Z. 11450, G. B. 8965) Nachtragskredite für Neuerstellungen in den Gaswerken;

(P. Z. 11456, Lgh. 43581) Nachtrag I zum Gebührentarife der Lagerhäuser.

Berichterstatter StM. Richter:

(P. Z. 11433, II, 677) Zuschußkredite für die Verwaltungsgruppe VII;

(P. Z. 11434, M. Abt. 52, 2843) Zuschußkredite für die Feuerwehr;

(P. Z. 11418, M. Abt. 49, 7618) Auszeichnung für Johann Servianaz;

(P. Z. 11417, M. Abt. 52, 2704) Auszeichnung von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Dornbach;

(P. Z. 11416, M. Abt. 49, 7670) Bürgerernennung Alois Rohrauer;

(P. Z. 11415, M. Abt. 49, 7295) Bürgerernennung Adam Müller-Guttenbrunn;

(P. Z. 11419, M. Abt. 49, 7257) Ergänzungswahl in das Gemeindevermittlungsamte Leopoldstadt.

Berichterstatter StM. Kolrda:

(P. Z. 11413, M. Abt. 45, 7471) Ueberlassung eines Grundes an der Fünfhausgasse an den Verein der Altkatholiken Wien-West;

(P. Z. 11425, M. Abt. 42, 4272) Erneuerung des Anstriches der Eisenbestandteile der Kinderhalle am Zentralviehmarkte;

(P. Z. 11426, M. Abt. 24, 2888) Instandsetzung der maschinellen Einrichtung in der Kühlanlage der Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren.

Berichterstatter Dior. Ing. Spängler:

(P. Z. 11402, Str. V. Nr. 980.) Aenderung der Straßenbahnfahrpreise.

Berichterstatter StM. Prof. Dr. Tandler:

(P. Z. 11428, M. Abt. 8, 104129) Zuschußkredite zur Verwaltungsgruppe III;

(P. Z. 11451, M. Abt. 9, 6475) Verlegung der Kinderherberge Unter-Neubling in die Baracken auf dem Tivoli;

(10 StM. antwesend.)

(P. Z. 11408 und 11409, M. Abt. 9, 9210 und 10214) Erhöhung der Verpflegskosten im Wohltätigkeitshause in Baden.

Berichterstatter Bgm. Neumann:

(P. Z. 11602.) Entschließung zum Finanz- und Sanierungsprogramm der Bundesregierung.

(Einstimmig angenommen; als Bundesreg.)

Berichterstatter StM. Kolrda:

(P. Z. 9689, M. Abt. 45, 3859.) Ueberlassung der Czartoryski-Realität im 18. Bezirke für Jugendfürsorgezwecke.

Ausschuß für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 18. Oktober 1922.

Vorsitzender: StM. Karl Schmid.

Amtsf. StM.: Siegel.

Anwesende: Die StM. Angeli, Ing. Biber, Buchar, Drechsler, Fjer, Kopřiva, Körbler, Rudolf Müller [17.], Ing. Prohaska, Schneider, Schütz, Smutny, Strohmayr und Wettengel; ferner Stadtbaudior. Ing. Fiebiger, die Ob. BauR. Ing. Voit, Ing. Hafner, Ing. Brabbée und Ing. Fiedler, Mag. R. Dr. Tischler, die BauR. Ing. Hula und Ing. Schönbrunner, Mag. Sefr. Dr. Krone.

Schriftführer: BauInsp. Ing. Kizler.

StM. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StM. Müller:

(P. 1526, M. Abt. 28, 2388.) Die Ausführung von Maladaminstandsetzungen im 12., 18. und 21. Bezirke gemäß dem Vorschlage des Stadtbauamtes wird mit dem bedekten Kostenerfordernisse von 154.9 Millionen Kronen genehmigt.

Berichterstatter Ob. BauR. Ing. Brabbée:

(P. 1523, M. Abt. 30, 4598.) Der Magistratsantrag betreffend den Abbau von Dienstwagen der Beamten des städtischen Fuhrwerksbetriebes und Zuerkennung von Reklarten für die Straßenfäuberungskontrolle wird genehmigt.

Berichterstatter Ob. BauR. Ing. Fiedler:

(P. 1519, M. Abt. 25, 1936.) Die Erhöhung der Haftpflichtversicherungssumme für den Betrieb der städtischen Wäscherei 12. Schwenlgasse auf eine den gegenwärtigen Wertverhältnissen angepaßte Grundlage wird auf Grund des Angebotes der Eisten allgemeinen Unfall- und Schadenversicherungsgesellschaft genehmigt.

Berichterstatter Mag. Sefr. Dr. Krone:

(P. 1553, BauD. 1680.) Der Magistratsantrag in Angelegenheit der Streitfrage des Thomas Swoboda gegen die Gemeinde Wien auf Annahme des von letzterem angebotenen Vergleiches wird angenommen.

Berichterstatter StM. Siegel:

(P. 1528, M. Abt. 26, 4824.) Die Vergebung der Gefimssabdeckungsarbeiten für die Stockwerksaufhebung 3. Landstraßer Hauptstraße 98 an Johann Payer und der Anstreicharbeiten an die Firma „Grundstein“, Ges. m. b. H., wird genehmigend zur Kenntnis genommen.

(P. 1529, M. Abt. 32, 2307.) Die Beschaffung von Glaserkitt (Leinölkitt) wird genehmigt und die Lieferung der Firma Dskar Wafß übertragen. Die Gesamtkosten im Betrage von 11.5 Millionen Kronen, welche vorläufig auf die Ruffabestände verwiesen werden und ihre materielle Deckung in den Eingängen bei Ausgabe an die einzelnen Verbrauchsstellen aus den diesbezüglichen Sachkrediten, beziehungsweise in dem Werte des am Ende des Verwaltungsjahres 1922 verbleibenden Inventarrestes gefunden wird, werden genehmigt.

(P. 1531, M. Abt. 34, 3962.) Das von dem gegnerischen Vertreter in der causa Christbaumlieferung 1921 gestellte Vergleichsangebot auf Zahlung eines weiteren Betrages von 450.000 K (Gesamtnachlaß sohin 1,331.200 K) bei Aufhebung der gegenseitigen Kostenansprüche wird angenommen. Ueber das Ergebnis des Disziplinarverfahrens, das gegen die mit der Uebernahme der Christbäume betrauten städtischen Organe eingeleitet worden ist, ist dem Gemeinderatsausschusse zu berichten.

(P. 1535, M. Abt. 34, 593.) Es wird nachträglich genehmigend zur Kenntnis genommen, daß bei der Ausführung des Umbaues des Schöpfwerkes Magendorf Mehrkosten im Betrage von 8,329.242 K 61 h erwachsen sind. Dieselben finden ihre Bedeckung in dem Gelde aus dem Verkaufe der Elektrobieselanlage. Der Rest-

betrug aus diesem Erlöse, welcher für den Umbau des Schöpfwerkes in Pottschach zu verwenden ist, vermindert sich von 27 Millionen Kronen auf 19.285.302 K 89 h.

(Z. 1538, M. Abt. 24, 2262.) Die Aufstellung von vier Waschkesselgeräten im Wohnungsbau 16. Enntelgasse wird mit e. n. m. Kostenvorlage von 2 Millionen Kronen genehmigt und die Durchführung der Arbeiten den päpstlichen Wertpächtern übertragen.

(Z. 1541, M. Abt. 32.) Die Uebergabe von asphaltierten und juterien Roggen und Futters aus dem Rohlager der M. Abt. 32 wird genehmigt. Für den rechnungsmäßigen Ausgleich sind die im Anbore der M. Abt. 34 genannten Preise bei einer Bewertung für 1 tschechische Krone ist gleich 2400 österreichische Kronen zugrundelegen. Der für die Verlade- und Anfahrarbeiten anlaufende Betrag wird genehmigt.

(Z. 1543, M. Abt. 26.) Die Vergebung der Zimmermannsarbeiten anlässlich der Sodwerksaufsetzung auf das päpstliche Haus 2. Obere Augartenstraße 16 (Decken-, Boden- und Kellerabteilungswände) an Josef Berem wird genehmigend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1544, M. Abt. 23.) Die Verglasungsarbeiten für den Wohnhausbau 12. Längensfeldgasse, Ecke Murlingengasse und Neuwallgasse werden der Firma Peter Tesak Söhne übertragen und die besonderen Bedingungen genehmigt.

(Z. 1545, M. Abt. 23.) Die Verlegung der Schiffböden beim Bau 12. Längensfeldgasse, Ecke Murlingengasse und Neuwallgasse wird den Firmen Reformbaugesellschaft und Wenzel Haril zu gleichen Teilen übertragen und die besonderen Bedingungen genehmigt.

(Z. 1547, M. Abt. 23, 1408.) Die für den Neubau 3. Droygasse erforderlichen Dachdeckerarbeiten werden an die Firma Karl & Johann Heigl vergeben. Die besonderen Bedingungen für die Dachdeckerarbeiten werden genehmigt.

(Z. 1564, M. Abt. 25, 1957.) Die Errichtung einer Dienstwohnung mit dem beiläufigen Kostenbetrage von 1 Million Kronen in der päpstlichen Dampfwäscherei 12. Schwentgasse für den Pferdewärter wird nach beigezeichneten Plänen genehmigt und die Baubewilligung vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlungen erteilt.

(Z. 1556, M. Abt. 27, 3745.) Die Kosten der Lieferung der Baustoffe für die Gas-, Wasserleitungs- und Abortanlagen für den Wohnhausbau 3. Droygasse im Gesamtbetrage von 200.000.000 K werden genehmigt und die Lieferungen nach dem Magistratsantrage vergeben.

Berichterstatter Hr. Schneider:

(Z. 1520, M. Abt. 34, 3829.) Das bei Lieferungen der Wassermesskombinationen und Reservestücke für das ehemalige Arsenal im 10. Bezirke entstandene und bedeckte Mehrerfordernis im Betrage von 285.222 K wird genehmigt.

Berichterstatter Hr. Jser:

(Z. 1527, M. Abt. 22/3., 928.) Für die Lieferung von 182 m³ Gartentiesel für die Wegerhaltung der päpstlichen Gartenanlagen und von 4000 Stück Gartentöpfen für den Stadtgartenbetrieb wird der bedeckte Betrag von 26.027.100 K genehmigt. Die Lieferung des Kiefels wird der M. Abt. 32 und die Lieferung der Gartentöpfe dem Johana Nohy übertragen.

(Z. 1552, M. Abt. 22/3., 928.) Für die Lieferung von 64 m³ Gartentiesel für die Anlagen im 1., 9., 13., 18. und 19. Bezirke wird der bedeckte Betrag von 7.770.000 genehmigt. Die Lieferung von 44 m³ Gartentiesel im 1., 9., 18. und 19. Bezirke wird der M. Abt. 32 und die von 20 m³ Gartentiesel für den 13. Bezirk der Firma Karl Hödl übertragen.

Berichterstatter Hr. Schütz:

(Z. 1504, M. Abt. 40, 1486.) Die Bewilligung zur Errichtung eines Werkstättenraumes auf der dem Chorherrenstift Klosterneuburg gehörigen Liegenschaft Kat.-Parz. 3083/1, Landt.-Einl.-Z. 630 Sixomstraße 47, Ecke Jägerstraße im 20. Bezirke wird unter der vom Magistrate gestellten Bedingung genehmigt.

(Z. 1505, M. Abt. 40, 1536.) Die Bewilligung zur Errichtung eines Kiegelewannegebäudes und einer Sentgrube mit anschließender

Abortanlage auf der dem Chorherrenstift Klosterneuburg gehörigen Liegenschaft Teil der Kat.-Parz. 2483/1, 2473/8 und 242/3 Kleiner Säulenhäufen beim Wiener Eiswerk wird unter der vom Magistrate gestellten Bedingung bestätigt.

(Z. 1506, M. Abt. 40, 1583.) Die Baubewilligung für den Bau eines Werkstättenbaues, eines Magazinsgebäudes und eines Garderoberraumes, sowie für den Bau eines Hörtnergebäudes auf der Liegenschaft Einl.-Z. 2307 des Grundbuches des 3. Bezirkes wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1513, M. B. A. 19, 3470.) Die Bewilligung zur Erbauung eines offenen hölzernen Wagenchuppens auf der Liegenschaft Kaasgrabengasse 9 im 19. Bezirke wird bestätigt.

(Z. 1515, M. B. A. 19, 3373.) Die Bewilligung zur Herstellung einer Einfriedungsmauer beim Hause 19. Krotendachstraße 30 wird bestätigt.

(Z. 1516, M. Abt. 18, 1791.) Die Baulinien der Hofringergasse im 12. Bezirke werden nach dem im Plane des Stadtbauamtes, M. Abt. 18, 1791, rot gezogenen und geschafften Linien abgeändert. Die im Plane grün gezeichnete Grundfläche ist unverändert zu belassen und als Garten auszugestalten.

(Z. 1517, M. Abt. 40, 1157.) Die Baubewilligung für die Herstellung dreier Öffnungen in der linken Feuermauer des Hauses 3. Landstraße Hauptstraße 31, Einl.-Z. 873, gegen das Nachbarhaus Landstraße Hauptstraße 29 und für die Ausgestaltung der Dachpappeneindeckung über der Empahrt wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1521, M. B. A. 11, 2035.) Die Baubewilligung zur Errichtung eines Pferdealles samt Futterkammer auf der Liegenschaft Einl.-Z. 796 Grundbuch Kaiser-Ebersdorf im 11. Bezirke, wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1522, M. B. A. 11, 1579.) Die Baubewilligung zur Errichtung eines Wohn- und Wirtschaftsgebäudes auf den Liegenschaften Einl.-Z. 538 und 647 Grundbuch Kaiser-Ebersdorf an der Haindgasse im 11. Bezirke, wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1525, M. B. A. 11, 1737/II/21.) Die dem Ludwig Hidl als Pächter der Liegenschaft Kat.-Parz. 603, Einl.-Z. 2157 Grundbuch Simmering auf dem Laaberberge im 11. Bezirke zu erteilende nachträgliche Bewilligung für die auf dieser Liegenschaft mit Zustimmung der Grundeigentümer erbaute provisorische Wächterhütte wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1531, M. Abt. 40, 464/21.) Die Abteilung der Liegenschaft Einl.-Z. 1010 und 1026 des Grundbuches Leopoldau im 21. Bezirke, Kat.-Parz. 1561/1 und 1565/1 auf einem Bauplatzen, provisorische Kat.-Parz. 1561/1 unter gleichzeitiger Vereinerung desselben mit der in der Einl.-Z. 993 desselben Grundbuches inliegenden Kat.-Parz. 1540/9 im Straßengrund und den unparzelliert dienenden Grundreife provisorischen Kat.-Parz. 1561/1 unter gleichzeitiger Aufhebung desselben zu der Kat.-Parz. 1565/1 wird bewilligt. Diese Abteilung ist als Parzellierung anzusehen und ist an die vom Magistrate gestellten Bedingungen geknüpft.

(Z. 1540, M. Abt. 18, 2179/21.) Dem Ansuchen der Siedlungsgenossenschaft „Aus eigener Kraft“ um Festsetzung eines neuen Teilgebietes der Siedlungszone beim Schanzwerle 2, Kat.-Parz. 330 Katastralgemeinde Jedlesee wird nicht stattgegeben.

Dem Stadtsenate wird folgendes Geschäftsfeld vorgelegt:

Berichterstatter Hr. Schneider:

(Z. 1514, M. Abt. 27, 3679.) Zuschußkredit für die Behebung eines Wasserleitungsröhrenbruches im Schlachthaus Meidling.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsfelder vorgelegt:

Berichterstatter Hr. Siegel:

(Z. 1555, M. Abt. 32, 2310.) Zuschußkredit für den Schotterbruch Grelberg.

Berichterstatter Hr. Schneider:

(Z. 1530, M. Abt. 31, 1492, 1503 und 1557.) Erhöhung der Pauschalentlohnung für die Kanal- und Sentgrubenräumung, Zuschußkredit.

(B. 1537, M. Abt. 24, 2581.) Zuschußkredit für die Ofenaufstellung in den neugeschaffenen Räumen des Versorgungshauses Baumgarten.

(B. 1542, M. Abt. 26, 4695.) Zuschußkredit für die Behebung des Vaugebrechens an der Schule 12. Bierthalergasse 13.

Berichterstatter **GN. Schütz:**

(B. 1524, M. Abt. 18, 1789.) Vaulmienabänderung im 11. Bezirke, Kaiser-Ebersdorf.

(B. 1532, M. Abt. 18, 1836.) Regulierungsplan für das Gebiet verlängerte Hedenborfer Straße und Donauländebahn im 10. und 11. Bezirke.

(B. 1533, M. Abt. 18, 1888.) Regulierungsplan für einen Teil des Siedlungsgebietes Nr. 18 zwischen Spiegelgrundgasse und Fiebersteig im 13. Bezirke.

(B. 1539, M. Abt. 18, 2209/21.) Regulierungsplan für das Siedlungsgebiet Nr. 31 im 21. Bezirke zwischen der Prager Straße und Station Zedlersdorf der Nordwestbahn.

Ausschuß

für

Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 8. November 1922.

Vorsitzender: **GN. Grolig.**

Amtsfr. **StM.: Koldra.**

Anwesende: **WB. Hof,** die **GN. Alt, David, Hackl, Hedorfer, Huber, Jfer, Körber, Komrowsky, Josef Müller, Preyer, Reiningger, Schmußer, Franz Witzmann** und **Johann Witzmann;** ferner **Ob. Mag. R. Dr. Wanschura, Mag. Rat. Dr. Hiesmanfeder, Vet. Amtsdior. Dr. Juritsch** und **Marktamtisdior. Winkler.**

Entschuldigt: **GN. Binder.**

Schriftführer: **Alz. M u d.**

Berichterstatter **StM. Koldra:**

(B. 1336, M. Abt. 43, 5137.) Den in dem vorgelegten Verzeichnisse angeführten Personen wird für die Reinigung von Veterinärämtern und von Aeserlammer bis auf weiteres ein Reinigungspauschale von 5000 K, rückwirkend ab 1. September 1922 bewilligt. Das Mehrerfordernis pro 1922 in der Höhe von 110.800 K ist auf Ausgabezubeh. 605/3 „Reinigungskosten“ bedeckt.

(B. 1351, M. Abt. 42, 2148.) Das Anbot der Organisation der Markthelfer im St. Marx betreffend die käufliche Ueberlassung der ehemals beim Eingange zum Zentralviehmarkt St. Marx aufgestellten hölzernen Waghütte wird angenommen.

(B. 1361, M. Abt. 42, 76.) Die Auflassung der Räume top. Nr. 11, 12, 13 u. d. 14 a bis d im Parteiengebäude des Zentralviehmarktes St. Marx als Garderoberräume und ihre Widmung für die Unterbringung der Tierärzte wird genehmigt. Es wird zugestimmt, daß die hiedurch freierwerdenden Amtsräume und der gegenüberliegende Unterkunfts(Bereitschafts)raum des Sicherheitswachpostens für private Zwecke (Bureau von Viehkommissionären etc.) vermietet werden können.

(B. 1418, M. Abt. 42, 3859.) Es wird zugestimmt, daß der zwischen der Gemeinde Wien und der Wiener Sterilisierungsgesellschaft, r. G. m. b. H., abgeschlossene Bestandsvertrag abgeändert werde wie folgt: 1. Der § 3 hat künftighin zu lauten: „Der Bestandzins beträgt vom 1. November 1922 angefangen jährlich 250.000 K und ist von der Bestandnehmerin in vierteljährlichen Raten am 1. Jänner, 1. April, 1. Juli und 1. Oktober jedes Jahres im vorhinein an die Gemeinde Wien zu entrichten.“ 2. Der § 4, Absatz 4 wird abgeändert wie folgt: „Für die unter Punkt 2 beschriebenen Lieferungen hat die Genossenschaft vom 1. November 1922 angefangen einen monatlichen im nachhinein fälligen Vauschbeitrag bei der Schlachthofkasse St. Marx zu bezahlen, der in gleicher

Weise wie die im Punkte 1 beschriebene Abgabe für den Dampfbezug zu berechnen ist, wobei aber mit Rücksicht auf die derzeitige Außerbetriebziehung eines Teiles der im Keller eingebauten Kühlrohre eine Ermäßigung auf ein Drittel des auf diese Weise errechneten Betrages einzutreten hat.“ 3. Der Schlußsatz des § 7 endlich hat zu lauten: „Die Genossenschaft verpflichtet sich, den Betrieb allen behördlichen Anforderungen gemäß einzurichten und zu führen und als Beitrag zu den Kosten der veterinärärztlichen Ueberwachung des Betriebes einen monatlichen im nachhinein fälligen Betrag in der Höhe der jeweils für amtliche Untersuchungen von Vieh und Fleisch geltenden vierfachen Grundgebühr für 100 kg des zur Sterilisation zugelassenen Fleisches oder Fettes bei der Schlachthofkasse St. Marx zu bezahlen.“

(B. 1426, M. Abt. 42, 2147.) Der Vermietung top. Nr. 2, Wohnungsnummer 1, im Gebäudeinspektorate des Zentralviehmarktes St. Marx, der bisher als Kanzleiraum des Gebäudeinspektors für Amtszwecke verwendet wurde, an eine Viehhandelsfirma für Bureauzwecke unter den in der Verhandlungsschrift vom 31. Oktober 1922, M. Abt. 42, 2147, festgelegten Bedingungen wird zugestimmt.

(B. 1426, M. Abt. 42, 1842.) Der einstweiligen Vermietung der Räume top. Nr. 53 und 54, Wohnungsnummer 4, im Schweinebörsengebäude des Zentralviehmarktes St. Marx, die bisher als Büfeträume dem Gastwirte Ignaz Kaiser zugewiesen waren, an eine Viehhandelsfirma für Bureauzwecke unter den in der Verhandlungsschrift vom 31. Oktober 1922, M. Abt. 42, 1842, festgelegten Bedingungen wird zugestimmt.

Berichterstatter **GN. Alt:**

(B. 1339, M. Abt. 45, 5493.) Seitens der Gemeinde Wien wird für die Mitbenützung des Spielplatzes des Sportklubs „Ferttha“ der Sportklub „Sturm 07“ namhaft gemacht.

(B. 1429, M. Abt. 45, 6920.) Zur weiteren Beratung des Hausaustausches mit Ludwig und Klara Flam im 5. Bezirke wird ein Komitee eingesetzt, bestehend aus den **GN. Alt, Grolig** und **Huber.**

Berichterstatter **GN. David:**

(B. 1408, M. Abt. 45, 4851.) Zur weiteren Beratung der Grundtauschangelegenheit zwischen der Gemeinde Wien und dem Bürgerhospitalfonds im 5. und 12. Bezirke wird ein Komitee eingesetzt, bestehend aus den **GN. David, Grolig** und **Komrowsky.**

Berichterstatter **GN. Hackl:**

(B. 1407, M. Abt. 45, 6919.) Die Gemeinde Wien überläßt der „Bydny-Flugzeugwerke“-A. G. zur Ergänzung der Liegenschaften Einl.-B. 345 und 254 Stadlau einen Teil der im Grundbuche Stadlau unter Einl.-B. 108 inneliegenden Kat.-Parz. 606/2 im Ausmaße von rund 202 m² unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen.

Berichterstatter **GN. Jfer:**

(B. 1410, M. Abt. 45, 6806.) Für die Ueberwachung der Kriean wird den hiedei tätig gewesenen Angestellten der Praterinspektion für die Zeit vom 1. November 1921 bis 31. Oktober 1922 eine Entschädigung im Gesamtbetrage von 1.000.000 K angewiesen.

(B. 1412, M. Abt. 45, 4555.) Die Fällung von 18 Bäumen auf dem dem Sportklub Vienna Cricket and Footballclub in der Kriean überlassenen städtischen Grund wird unter der Bedingung genehmigt, daß der Klub das Umlegen der Bäume selbst vornimmt und für das anfallende Holz im Gesamtquantum von rund 40 rm einen Preis von 120.000 K per Raummeter zum Kurse vom 14. September 1922 vor Fällung der Baume an das städtische Rechnungsamt erlegt.

Berichterstatter **GN. Johann Witzmann:**

(B. 1406, M. Abt. 45, 7123.) Die Gemeinde Wien als Eigentümerin der Kat.-Parz. 205 in Einl.-B. 242 Fünshaus gestattet die Ausführung eines ebenerdigen Kanzlei- und Wirtschaftsgebäudes nebst zwei Holzschuppen auf dem Bestandsgrunde der Wirtschaftsgenossenschaft „Gartenfiedlung“ unter der Bedingung, daß der Grund bei Endigung des Bestandsverhältnisses vollkommen geräumt zurückgestellt wird.

(B. 1446.) Der Gemeinderatsausschuß VI beschließt, energisch gegen die derzeitige Art und Weise, die Schrebergärten mit Stachel-

braht, Blechstreifen usw. in einer die Passanten gefährdenden Weise zu umziehen, einzuschreiten und erinnert nochmals an die bereits dagegen bestehenden Magistratsverordnungen. Schließlich wird einstimmig der Antrag angenommen, an den Herrn Bürgermeister mit der Bitte um Abhilfe heranzutreten.

Folgende Geschäftsstücke werden dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter St. R. K o r b a :

(Z. 1444, M. Abt. 42, 4272.) Instandsetzungen in der Rinderhalle am Zentralviehmarke St. Marg.

(Z. 1445, M. Abt. 24, 2888.) Instandsetzung der maschinellen Einrichtung in der Kühlanlage Großmarkthalle.

Berichterstatter G. R. A l t :

(Z. 1356, M. Abt. 45, 5838.) Bauliche Herstellungen in den Stiftungshäusern.

Berichterstatter G. R. J o h a n n W i s m a n n :

(Z. 1427, M. Abt. 45, 7471.) Ausführung des Vereines der Altkatholiken in Fünfhäus.

Ausschuß

für die

städtischen Unternehmungen.

Bericht

über die Sitzung vom 13. November 1922.

Vorsitzende: W. B. E m m e r l i n g und G. R. I n g. S c h m i d.

Anwesende: Die G. R. D a n e l, E r n t n e r, D r. F r ä n k e l, H a m m e r s c h m i d, H a s a, K u r z, M a y, N a c h t n e b e l, R a u s n i k, R e h a l, R e i s i n g e r, R o n g e, R o t t e r, S i m o n, A n n a S t r o b l und W a l d s a m, ferner B g m. N e u m a n n, S t. R. S p e i s e r, O b. M a g. R. D r. M ü l l e r, sowie die D i o r e n. I n g. M e n z e l, I n g. K a r e l, I n g. S p ä n g l e r, der V i z e d i o r. I n g. H r a d e k l y, D i o n s R. C a l l, M a g. S e k r. D r. H a m m e r, B a u I n s p. I n g. K a s c h e n d o r f e r.

Entschuldigt: Die G. R. S e i d e l und S c h o r s c h.

Schriftführer: M a g. R. K i r n e r.

Berichterstatter D i o r. I n g. K a r e l :

(Z. 3048, G. B. 4576.) Der Strompreis für die Zeit vom 13. bis 20. November 1922 wird nachträglich genehmigt.

Berichterstatter D i o r. I n g. M e n z e l :

(Z. 3047, G. B. 8822.) Der Gaspreis für die Zeit vom 13. bis 20. November 1922 wird nachträglich genehmigt.

Berichterstatter D i o r. I n g. K a r e l :

(Z. 3003, G. B. 4368.) Die Errichtung einer automatischen Pumpenanlage für die Wasserstation Neufeld der Raab—Ebenfurth—Eisenbahn wird genehmigt und hierfür ein Betrag von 14 Millionen Kronen, welcher aus den laufenden Betriebseinnahmen zu decken sein wird, bewilligt.

(Z. 3072, G. B. 4948.) Die von der Direktion beantragten Nachtragskredite werden genehmigt.

Berichterstatter D i o r. I n g. M e n z e l :

(Z. 3099, G. B. 9004.) Die Direktion der städtischen Gaswerke wird ermächtigt, einen für die Gaswerke nicht verwendbaren alten Kohlenbrecher zum Mindestpreise von 3 Millionen Kronen zu verkaufen.

Berichterstatter M a g. S e k r. D r. H a m m e r :

(Z. 3019, G. B. 44734.) Die Herstellung einer Kabine im Magazine IX in der Kalanlage der Lagerhäuser der Stadt Wien wird mit dem aus den Betriebsmitteln zu deckenden Erfordernisse von 14 Millionen Kronen genehmigt.

Berichterstatter V i z e d i o r. I n g. H r a d e k l y :

(Z. 3103, S t r. B. 1977.) Zur Beschaffung der Kleiderstoffe für die Zivilrevisoren wird ein Kredit von 22 Millionen Kronen bewilligt.

(Z. 3084, S t r. B. 16415/Mt.) Der Ausschlußbeschuß Z. 946/20 betreffend Fahrtbegünstigungen von Hochschülern wird ergänzt. Als

Neubestimmung ist der Punkt o) mit folgendem Wortlaute aufzunehmen: o) Kann die Kollegiengebührenbefreiung nicht nachgewiesen werden, so sind die Bestimmungen des Punktes 4, Abschnitt A, Tarifgebiet I der allgemeinen Fahrpreisbestimmungen, bezüglich Ueberprüfung der Einkommenverhältnisse, sinngemäß anzuwenden.

(Z. 3085, S t r. B. 485/P.) Für den mit der Bauaufsicht bei Herstellung eines Verbindungsgleises der Hauptwerkstätte der städtischen Straßenbahnen mit der ehemaligen Leichenbestattung betrauten Beamten wird als Bauzulage eine Tagesgebühr in der Höhe des zweifachen Ueberstundenlohnes bestimmt.

(Z. 3097, S t r. B. 60/33.) 15 Ansuchen um Fahrpreisbegünstigungen werden gemäß den Anträgen der Direktion genehmigt.

Berichterstatter B a u I n s p. I n g. K a s c h e n d o r f e r :

(Z. 2677, U. a. d. 879.) Der Ankauf einer Dickenhobelmaschine von 600 mm Hobelbreite mit Kugellagern bei der Firma Klingelhöffer-Dresdenerwerke in Düsseldorf um den Fixpreis von M. 454.700 wird nachträglich genehmigt. Die Bedeckung für diesen Betrag und für die Transport- und Spesen ist in den Betriebsengängen der städtischen Leichenbestattung zu finden.

Folgende Geschäftsstücke werden dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter D i o r. I n g. K a r e l :

(Z. 3140, G. B. 4576.) Strompreis für die Zeit von 20. bis 27. November 1922.

(Z. 3072, G. B. 4948.) Genehmigung von Nachtragskrediten.

Berichterstatter D i o r. I n g. M e n z e l :

(Z. 3188, G. B. 9054.) Gaspreis für die Zeit vom 20. bis 27. November 1922.

Berichterstatter V i z e d i o r. I n g. H r a d e k l y :

(Z. 3096, S t r. B. 1615) Verkauf von alten unbrauchbaren und Ankauf von neuen Mangankohlweichtellen.

(Z. 3095, S t r. B. 1843.) Verkauf von Alteisenmaterialien.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter D i o r. I n g. K a r e l :

(Z. 3072, G. B. 4948.) Genehmigung von Nachtragskrediten.

Berichterstatter D i o r. I n g. M e n z e l :

(Z. 3089, G. B. 8965.) Nachtragskredit für die Generatorenanlage Simmering und Benzolanlage Leopoldau.

Berichterstatter D i o n s R. C a l l :

(Z. 3008, G. B. 4358.) Aenderung der Lagerhausstarife.

Berichterstatter M a g. S e k r. D r. H a m m e r :

(Z. 3092, G. B. 20254.) Mehrkosten für die Erweiterung der Pflaumenetubage.

(Z. 3067, G. B. 13353.) Kanzeleinbau im Magazine VIII.

(Z. 3106, S t r. B. 2719/21.) Ausrüstung von Lastanhängewagen mit Rippvorrichtung, System Döfner.

Berichterstatter D i o r. I n g. S p ä n g l e r :

(Z. Z. 3144, S t r. B. 980.) Straßenbahntarife.

Hierzu stellt G. R. R e i s i n g e r folgende Anträge: „Die höheren Tariffätze auf der Strecke Schlachthausbrücke—Lusthaus oder Schlachthausbrücke—Kennplatz treten für die Fahrt zur Stadt erst von 2 Uhr nachmittags an in Kraft“ und „Mit Gültigkeit vom 19. November 1922 an wird der Fahrpreis für eine Fahrt auf der Linie Pögleinsdorf—Neufist am Walde—Salmannsdorf vom Betriebsbeginne bis Betriebschluß an Werktagen für eine erwachsene Person von 1700 K auf 1600 K herabgesetzt.“ (A n g e n o m m e n.)

Bezirksvertretungen

8. Gemeindebezirk, Josefstadt.

Öffentliche Sitzung vom 8. November 1922.

Vorsitzender: W. B. J o h a n n B e r g a u e r.

Schriftführer: Beamter des Kanzeleihilfsdienstes P l a c h y.

Der Vorsitzende nimmt die Angelobung der neu einberufenen W. M i n. H e l e n e S c h w a r z vor.

I. Die Grundgebühr, die der Berechnung dieser veränderlichen Gebühren zugrunde zu legen ist, beträgt nach Punkt 1 des Beschlusses des Gemeinderates vom 9. Dezember 1921, P. 3. 13626 und nach dem Ergebnisse der Erhebungen der für diesen Zweck vom Gemeinderate eingesetzten Kommission 6401 K.

II. Es stellen sich sonach:

1. Die Schlachtgebühren für ein Rind auf 25.600 K, für ein Kalb auf 3200 K, für ein Schaf oder Ziege auf 2100 K, für ein Lamm oder Hühn auf 1300 K, für ein Stück Geflügel oder sonstiges Kleintier auf 600 K.

2. Die Aufarbeitungsgebühr für das Aufarbeiten eines im Schlachthause selbst geschlachteten Kindes für Wurstzwecke zc. (sogenanntes Ausbeineln) auf 12.800 K, für das Aufarbeiten des in ein Schlachthaus eingebrachten Fleisches für Wurstzwecke zc. für je 50 kg (Punkt 1, 2 a der bezogenen Rundmachung) auf 6400 K.

3. Die Einbringengebühren für ein Rind auf 6400 K, für ein Kalb auf 1100 K, für ein Schwein auf 1300 K, für ein Schaf, eine Ziege oder ein Lamm (Hühn) auf 400 K, für 100 kg Fleisch oder Fettwaren auf 2600 K.

4. Die Benützunggebühren für die Benützung von Räumen zur Uebernahme, Einlagerung, Untersuchung und Aufteilung von Fleisch und Fleischwaren, sei es in frischem oder konserviertem Zustande, sowie von tierischen Abfallprodukten und sonstigen Gegenständen, und zwar: a) von Schlachthallen und mit Aufzügen eingerichteten Schlachtkammern pro Schlachttag und Tag auf 3200 K, b) von Schlachtkammern ohne maschinelle Einrichtung für je einen Quadratmeter und Tag auf 260 K.

5. Die Stallgebühren: soweit eine Einkäufung über das Ende einer Betriebswoche stattfindet, für ein Rind oder Pferd für jeden angefangenen Tag auf 510 K, für jedes andere Tier für jeden angefangenen Tag auf 30 K. Wird ein Tier nicht in den Stallungen, sondern in anderen Räumen des Schlachthauses eingestellt, so ist nur die halbe Gebühr zu entrichten.

III. Diese Gebühren gelten für die Zeit vom 1. bis einschließlich 31. Dezember 1922. (M. Abt. 42, 4444/III.)

Veränderliche Gebühren für die Benützung des städtischen Schweineschlachthauses.

Auf Grund der Magistrats-Rundmachung vom 22. September 1922, M. Abt. 42, 3260, betreffend die teilweise Abänderung der Haus- und Betriebsordnung für das Schweineschlachthaus der Stadt Wien wird festgesetzt und verlaublich:

I. Die Grundgebühr, die der Berechnung dieser veränderlichen Gebühren zugrunde zu legen ist, beträgt nach Punkt 1 des Beschlusses des Gemeinderates vom 9. Dezember 1921, P. 3. 13626, und nach dem Ergebnisse der Erhebungen der für diesen Zweck vom Gemeinderate eingesetzten Kommission 6401 K.

II. Es stellt sich sonach: 1. die Schlachtgebühr für ein Schwein bis einschließlich 85 kg auf 5100 K, für ein Schwein bis einschließlich 100 kg auf 9600 K, für ein Schwein über 100 kg auf 12.800 K; 2. die Einbringgebühr für jedes direkt (insbesondere nicht über den Zentralviehmarkt) in das Schlachthaus eingebrachte Stück auf 1300 K; 3. die Stallgebühr, soweit eine Einkäufung über das Ende einer Betriebswoche stattfindet, für jeden angefangenen Tag auf 30 K. Wird ein Schwein nicht in den Stallungen, sondern in anderen Räumen des Schweineschlachthauses eingestellt, so ist nur die halbe Gebühr zu entrichten.

III. Diese Gebühren gelten für die Zeit vom 1. bis einschließlich 31. Dezember 1922. (M. Abt. 42, 4444/IV.)

Veränderliche Gebühren für die Benützung der Großmarkthalle (Abteilung für Fleischwaren).

Auf Grund der Magistrats-Rundmachung vom 22. September 1922, M. Abt. 42, 3260, betreffend den Gebührentarif für die Großmarkthalle (Abteilung für Fleischwaren) wird festgesetzt und verlaublich:

I. Die Grundgebühr, die der Berechnung dieser veränderlichen Gebühren zugrunde zu legen ist, beträgt nach Punkt I des Beschlusses des Gemeinderates vom 9. Dezember 1921, P. 3. 13626, und

nach dem Ergebnisse der Erhebungen der für diesen Zweck vom Gemeinderate eingesetzten Kommission 6401 K.

II. Es stellt sich sonach der Städtarif 1. für Fleisch- und Fettwaren, sowie für andere in diesem Tarife nicht ausdrücklich angeführte Waren in Mengen zu 100 kg auf 2600 K; 2. für Kalber pro Stück auf 1100 K; 3. für Schafe, Lämmer, Ziegen, Rehe, Gamsen, Damwild und Mufflons pro Stück auf 400 K; 4. für Schweine, Ferkel und Wildschweine pro Stück auf 1300 K; 5. für Hirsche pro Stück auf 2600 K; 6. für Hasen und Kaninchen pro Stück auf 500 K; 7. für Gänse pro Stück auf 1000 K; 8. für Haus- oder Wildaerflügel pro Stück auf 500 K.

III. Diese Gebühren gelten für die Zeit vom 1. bis einschließlich 31. Dezember 1922. (M. Abt. 42, 4444/V.)

Instandsetzungsgebühr von den „Ankermarkt-Bezügen“.

Auf Grund der Magistrats-Rundmachung vom 24. Mai 1922, M. Abt. 42, 983, betreffend die Einhebung einer Instandsetzungsgebühr auf dem Wiener Zentralviehmarkt in St. Marg und in der Wiener Kontumazanlage und auf Grund der Magistrats-Rundmachung vom 22. September 1922, M. Abt. 42, 3505, betreffend die Höhe der Marktgebühren in diesen beiden Marktanlagen wird festgesetzt und verlaublich: Die Instandsetzungsgebühren, die nach Punkt B der Rundmachung vom 24. Mai 1922, M. Abt. 42, 983, von allen außer Markt bezogenen Tieren zu entrichten sind, betragen für ein Rind 2600 K, für ein Schwein 1600 K, für ein Schaf 500 K. Diese Gebühren gelten für die Zeit vom 1. bis einschließlich 31. Dezember 1922. (M. Abt. 42, 4444/1a.)

Veränderliche Gebühren für die Benützung der Wiener Kontumazanlage.

Auf Grund der Magistrats-Rundmachungen vom 29. April 1922, M. Abt. 42, 1107, und vom 22. September 1922, M. Abt. 42, 3260, betreffend den Gebührentarif für die Wiener Kontumazanlage wird festgesetzt und verlaublich:

I. Die Grundgebühr, die der Berechnung dieser veränderlichen Gebühren zugrunde zu legen ist, beträgt nach Punkt 1 des Gemeinderatsbeschlusses vom 7. April 1922, P. 3. 3714 ex 1922, und nach dem Ergebnisse der für diesen Zweck vom Gemeinderate eingesetzten Kommission 6401 K.

Es betragen sonach:

II. Die Marktgebühren: für ein Rind 6400 K, für ein Schwein (Spanferkel) 1300 K, für ein Kalb 1100 K, für ein Schaf, eine Ziege oder ein Lamm 400 K. (Anmerkung: 1. Für Geflügel und Lebensmittel, für die zum Marke gehörige Einrichtungen benützt werden, sind, soweit sie im Städtarif der Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, aufgezählt sind, die auf eine durch 10 teilbare Zahl abgerundeten Gebühren nach diesem Tarife, sonst eine Gebühr von 800 K für 100 kg; 2. für das Ausleihen einer Kälberwaage 4800 K pro Tag; 3. für die Benützung der Markteinrichtungen anlässlich der Ueberführung notzuschlachtender Tiere von der Auslade rampe in die Kontumazschlachtenanlage oder in den Seitenhof a) für Rinder 32.000 K, b) für Schweine oder sonstige Kleintiere 6400 K zu entrichten.)

III. Die Stallgebühren: 1. Für die Einstellung in den Verkaufshallen oder Sammelhallungen für jeden angefangenen Tag für ein Rind 510 K, für alle übrigen Tiere 30 K; 2. für die Einkäufung von Tieren in anderen Räumen die Hälfte der vorstehenden Gebühren.

IV. Die Versicherungsgebühren: 1. Für ein Stück Rind für jeden angefangenen Tag 130 K; 2. für ein Stück Fellschwein pro Woche 260 K; 3. für ein Stück Jungschwein oder ein Stück Kalb pro Woche 130 K; 4. für alle übrigen Tiere pro Woche 60 K.

V. Die Schlachtgebühren: für ein Rind 25.600 K, für ein Kalb 3200 K, für ein Schaf oder eine Ziege 2100 K, für ein Lamm oder Hühn 1300 K, für ein Stück Geflügel oder sonstiges Kleintier 600 K, für ein Schwein bis einschließlich 85 kg 5100 K, für ein Schwein bis einschließlich 100 kg 9600 K, für ein Schwein über 100 kg 12.800 K.

VI. Die Aufarbeitungsgebühr: Für das Aufarbeiten eines in der Kontumazschlachtenanlage selbst geschlachteten Kindes für Wurstzwecke usw. (sogenanntes Ausbeineln) 12.800 K.

VII. Die Benützungsgebühren: a) Von Schlachthallen per Schlachtstand 3200 K, b) von sonstigen Räumen für je 1 m² und Tag 260 K.

VIII. Die Einbringgebühr: Für jedes unmittelbar in die Kontumazschlachtenanlage oder in den Seuchenhof eingebrachte Stück Tier die unter Punkt II erwähnte Gebühr.

IX. Diese Gebühren gelten für die Zeit vom 1. bis einschließlich 31. Dezember 1922. (W. Abt. 42, 4444/VI.)

Hilfsfürsorgereinstelle.

An einer städtischen Tuberkulosefürsorgestelle gelangt die Stelle einer provisorisch angestellten Hilfsfürsorgerin zur Besetzung. Die mit dem bisherigen Lebenslaufe, dem Nachweise der bisherigen Verwendung im fürsorgereischen Dienste belegten Gesuche sind bis längstens 30. d. M. beim städtischen Gesundheitsamte 1. Rathausstraße 9 einzureichen, wo auch die nötigen Auskünfte erteilt werden. (W. Abt. 12, 80068.)

360 Millionen Kronen-Anlehen vom Jahre 1908.

Die am 1. Dezember 1922 fälligen Coupons des 4prozentigen 360 Millionen Kronen-Anlehens der Stadt Wien vom Jahre 1908 (I. Emission) werden vom Fälligkeitstage ab eingelöst in Wien: Bei der Hauptlosse der Stadt Wien; bei der Allgemeinen österreichischen Boden-Credit-Anstalt; bei der Zentraleuropäischen Länderbank, Niederlassung Wien; bei der Anglo-Austrian Bank, Limited, Niederlassung Wien; bei dem Wiener Bankverein; bei der Oesterreichischen Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe; bei der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft; bei der Union-Bank und bei der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien.

Zugleich wird bekanntgegeben, daß am 1., 2., 4., 5., 6., 7., 9., 11. und 12. Dezember 1922, vormittags 9 Uhr, die 15. Ziehung von 9750 Serien des vorgenannten Anlehens im Rathause zu Wien stattfindet. Die in den verlossten Serien enthaltenen Obligationen werden ab 1. Juni 1923 bei den obenangeführten Bahnhöfen eingelöst.

Wien, am 23. November 1922.

Bürgermeister:
Jakob Neumann.

Stiftungen, Stipendien und Freiplätze.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Ausschreibung ausführlich enthalten ist.

16. Dezember (richtiggestellter Termin). Rautner v. Marthof-Stiftungen für Wiener Waisenkinder (Heft 78).

Allgemeine Depositenbank. Für den 5. Dezember d. J. wurde eine außerordentliche Generalversammlung des Institutes einberufen, welcher der Antrag des Verwaltungsrates unterbreitet werden soll, das gegenwärtige Aktienkapital entweder durch Aufwertung von Aktien oder durch Übertragung eines Betrages von dem außerordentlichen Reservefondskonto auf das Aktienkapitalkonto oder durch eine Kombination beider Maßnahmen in der über das Geschäftsjahr 1922 zu errichtenden Bilanz zu erhöhen und das derzeitige Aktiennominal von 400 K auf den durch die Kapitalerhöhung bedingten Betrag aufzustempeln. Die Generalversammlung findet diesmal im Festsaale des Niederösterreichischen Gewerbevereines, 1. Eschenbachgasse 11, statt. 693

Eintragungen in den Gewerbesteuerkataster.

Gewerbenunternehmungen.

23. Oktober 1922.

(Fortsetzung.)

Rambauke Franz, Handel mit Kanarienvögel, 21. Anton Stibel-Gasse 88. — Nebberger Leopold, Tischler, 21. Schwemmädergasse 53. — Resch Johann, Tischler, 21. Schwemmädergasse 53. — Richter Raimund, Schuhmacher, 21. Maurichgasse 430. — Riesenberger Anton, Kleidermacher, 21. Rantnergasse 1. — Sans & Peckla, G. m. b. H., Erzeugung von Tinten, 16. Albrechtskreithgasse 24. — Schmid Karl, Stückergerber, 21. Schlingstraße 7. — Schrey-mehr Karl, Kleinfuhrwerker, 21. Leopoldauer Straße 27. — Schwarz Ludwig, Handel mit Geflügel, Eiern und Butter etc., 21. Schuttelworfstraße 3. — Seidl Wolf, Tischler, 21. Wagramer Straße 133. — Seiter Elisabeth, Handel mit Fragnerwaren etc., 21. Patricigasse 6. — Sitgr Karl, Martivilualienhandel, 21. Genochplatz, Markt. — Smid Rudolf, Fleischhauer, 6. Detailmarkthalle, Damböckgasse, Zelle 65/66. — Stallerer Johann, Handel mit Haus- und Küchengeräten, 6. Stumpfergasse 34. — Steindl Josef, Fragner, 21. Nistner-gasse 11. — Storzger Marie, Damenkleidermacherin, 18. Martinstraße 69. — Tzilscher Wilhelm, Bierfischzüchter, 21. Semmelweißgasse 71. — Trotter Franz, Gemischtwarenhandel etc., 21. Anton Bda-Gasse 42. — Urban Josefina, Martivilualienhandel, 21. Genochplatz, Markt. — Vank Katharina, Gemischtwaren-handel, 21. Rühnergasse 24. — Veschl Karl, Gemischtwarenhandel, 21. Scheffelstraße 22. — Vinkler Leopold, Marktfahrer, 21. Schweigergasse 35. — Weinbauer Max, Photograph, 21. Ragnerer Platz 23. — Wlach Hans, Handels-agentur mit Ausnahme von lebendem Vieh, 21. Am Spitz 14. — Wolf Janaz, Erbkler, 17. Hernauer Hauptstraße 60. — Wojniak Anna, mechanische Strickerei, 21. Groß-Engersborfer Straße 13. — Zeisinger Franz, Handel mit Gemüse, Obst und Kartoffeln, 21. Breitenleer Straße 11.

24. Oktober 1922.

Abfeher Josef, Kleinfuhrwerksgewerbe, 21. Vertigasse 14. — Amon Rosa, Fragnergewerbe, 5. Nitzsborfer Gasse 40. — Auhall Eugen, Handel mit Damenkonfektion und Wirtwaren, 8. Schöffelgasse 26. — Binder Robert, Handel mit Kurz-, Galanterie- und Parfümeriewaren, 5. Margaretenstraße 55. — Blau Rudolf, Strohhuterzeugung, 7. Neubaugasse 61. — Brudmüller Ferdinand, Marktfahrer, 5. Margaretenstraße 104. — Brückner Adolf, Handel mit Textilwaren, 5. Arbrittergasse 13. — Buchal Th. & Komp., Bankgeschäft, offene Handelsgesellschaft, Bank- und Kommissionsgeschäft, 1. Petersplatz 9. — Burisch Georg, Handel mit Produkten der Land- und Forstwirtschaft, 21. Leopoldauer Platz 84. — Cermal Johann, Musiker, 8. Ledbergasse 6. — Donath Anna, Handel mit alten Flaschen, Altsiepen, Altsmetallen, alten Gram-mophonplatten, alten Maschinen, Werkzeugbestandteilen und Leuchtröhren, 21. Scheffelstraße 27. — Duda & Feuerstein, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Werkzeugen, Maschinen und technischen Bedarfsartikeln, 4. Wiedner Haupt-straße 60 b. — Edelhofer Leopoldine, Pfäidlergewerbe, 21. Anton Störk-gasse 52. — Feuerstein David, Herren- und Knabenkleiderhandel, 7. Kaiser-straße 82. — Fleschl Anna, Modistengewerbe, 5. Stolberggasse 25. — Fosta Anton, Schuhmacher, 8. Perchengasse 23. — Gerlach Geza, Handelsagentur, 8. Fuhmannngasse 6. — Grassinger Anton, Handel mit Tuch- und Schneider-gut, 18. Kutschergasse 1. — Gräßler Richard, Martivilualienhandel, 21. Markt am Genochplatz. — Grünfeld J. & D., offene Handelsgesellschaft, Warenhandel, beschränkt, 7. Burggasse 49. — Haas Selma, Verschleiß von Landiten und Zuderwaren usw., 8. Josefstädter Straße 43. — Harach Anton, Marktfahrer, 16. Oboatergasse 7. — Heger Stephan Rudolf, Handel mit Landesprodukten, 21. Ragnerer 371. — Hertel Johann, Handelsagentur, 21. Wurmbbrandgasse 15. — Huber Johann, Musiker, 16. Marollingergasse 59. — Jamorsky Marie, Handel mit Damenmodeartikeln, 1. Seilershütte 7. — Jelinek Karl, Erbkler, 13. Amalienstraße 14. — Jöbischer Franz, Handel mit sämtlichen Bureaubedarfsartikeln, 7. Urban Loriz Platz 4. — Kantor Franz, Mechaniker, 7. Neubaugasse 53. — Kaut Karl, Fragner, 5. Johanna-gasse 21. — Kandler, Dr. & Komp., Kommanditgesellschaft, Bank- und Kom-missionsgeschäft, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Dr. Karl Lueger-Platz 4. — Klaus Leopoldine, Kleinfuhrwerksgewerbe, 5. Hauslabgasse 35. — Knobloch Aloisia, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierhandel, 16. Seitenberg-gasse 16. — Koller Robert, gewerksmäßige Revision von Handelsbüchern, 7. Studtgasse 6. — Koppmayer Theresie, Handel mit Fragnerwaren und Flaschen-bier, 21. An der oberen alten Donau 23. — Kornher Anton, Uhrmacher, 8. Wehrngasse 11. — Kofron Viktor, Handel mit Antiquitäten und Juwelen, 5. Stroziggasse 32. — Kowatschky Karl Franz, Handel mit technischen und elektro-technischen Bedarfsartikeln, 8. Stolzenthalergasse 15. — Kreuzinger Josefina, Mechanische Strickerei, 5. Siebenbrunnengasse 41. — Krizel Marie, Viktualien-verschleiß, 21. Brückner Straße 60. — Kuhn Heinrich, Fleischverschleiß, 16. Thaliastraße 57. — Kuischera Angela, Mechanische Strickerei, 8. Stolzenthaler-gasse 5. — Langer Heinrich & Komp., offene Handelsgesellschaft, Kleidermacher-gewerbe, 11. Simmeringer Hauptstraße 119. — Langer & Streit, offene



Handelsgesellschaft, Handel mit Strumpf-, Wirk- und Manufakturwaren, 1. Hoher Markt 4. — Reichmann Edwin August, Handelsagentur, 8. Lederergasse 21. — Littmannschofer Christine Josefa, Mustergewerbe, 21. Wurnbrandgasse 15. — Lemp Ferdinand, Marktvieltalienhandel, 16. Pypengasse, Stand 302. — Pezanski Marie — Handel mit Metallen, Eisenwaren, Küchengeräten und Werkzeugen, 21. Floridsdorfer Hauptstraße 14. — Piwec Max, Handel mit Toilette- und Parfümeriewaren, 1. Teinfaltstraße 7. — Pypert Alois, Handel mit Tors, 21. Berggasse 7. — Putzsch Johann, Maurermeistergewerbe, 21. Erzherzog Karl-Straße 252. — Reichl Georg jun., Alleinhaber der Firma H. Perzer, Flaschenbierfüllerkonzession, 19. Dierleitengasse 5. — Reichgar Anna, Frauen- und Kinderkleidermachersgewerbe, 21. Dummergasse 13. — Rebejar Josef, Kleidermachersgewerbe, 5. Franzensgasse 21. — Remetz Josef, Mechaniker, 5. Sonnenhofgasse 4. — Reumann & Komp., offene Handels-gesellschaft, Handel mit industriellen Rohstoffen und Kolonialwaren im großen, 1. Reutorgasse 8. — Reskatal Franziska, Handel mit Fragnerwaren und Flaschenbier, 21. Leopoldauer Platz 49. — Oppermann Klemens, Handels-agentur, 8. Florianigasse 47. — Pächl Hermann, mechanische Strickerei, 8. Lerchengasse 15. — Padesal Johann, Handel mit land- und forstwirtschaftlichen Produkten, 21. Schentendorfgasse 17. — Perutz & Siems, Kommandit-gesellschaft, Gewöhnung von Darlehen an Kaufleute n.w., Handel mit Maschinen usw., Handelsagentur ohne Lebens- und Futtermittel, 1. Bollzeile 9. — Piemeist Josef, Handel mit Fragnerwaren und Flaschenbier, 21. Hirschkettener Straße 3. — Rech Robert, Warenhandel, beschränkt, 8. Alberggasse 44. — Rikshaw Roland, Kleidermacher, 5. Kohlgrasse 32. — Salomon Anna, Handel mit Obst und Grünwaren, 21. Wagramer Straße 132. — „Salbe“, Galanterie-warenerzeugung- und Handels-gesellschaft m. b. H., Handel mit Galanterie-waren im großen, 1. Rabenstein 4. — Samech Rudolf, Wäsch-warenerzeugung, 8. Paristengasse 35. — Sax Gabriele, Frauen- und Kinderkleidermachersgewerbe, 5. Schönbrunner Straße 48. — Soomal Katharina, Marktvieltalienhandel, 21. Markt am Genoschplatz. — Smetal Josef, Schuhmacher, 5. Siebenbrunnengasse 26. — Springer Richard, Handel mit Textil- und Seidenwaren, 8. Strozzi-gasse 32. — Steiner & Engel, offene Handels-gesellschaft, Buchhandel, 1. Saiz-geres 4. — Swoboda Ignaz, Handel mit Gemüse und Obst, 21. Fiedlerer Straße 15. — Swoboda, Nahrung- & Süßwaren, offene Handels-gesellschaft, Dachdecker-gewerbe, 3. Köblgasse 14. — Traxler Franz, Marktjäger, 21. Anton Bäckergasse 42. — Velichy Anna, Fragner-gewerbe, 5. Spengergasse 10. — Wem-recter Franz, Fleischverarbeiter, 5. Dreihgasse 34. — Willinger Christine, Gemischtwarenhandel, 5. Grünigasse 84. — Wiselmann Franz, Drechsler, 5. Hauslabgasse 37. — Woitc Barbara, mechanische Strickerei, 21. Erzherzog Karl-Straße 140.

25. Oktober 1922.

Albrecht Hermann Paul, Alleinhaber der Firma Johann Abeles & Sohn, Wiederezeugung, 1. Rotenturmstraße 23. — Baotan Martin, Handelsagentur, 20. Heintzmonngasse 17. — Bader- und Müller-Maschinengesellschaft m. b. H., Handel mit Bäder-, Müller- und Nahrungsmittelmaschinen, 6. Weirermarkt 7. — Behar Isaac Menachem, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Fischhof 3. — Beran Helene, Alleinhaberin der Firma Rob. Fischer, Handel mit Parfümerie-waren, 1. Johanneßgasse 3. — Berger Eganania, Handel mit Eisen, Strahl- und Galanteriewaren, 8. Alberggasse 5. — Berger Leopold Wilhelm, Klein-fuhrwerksgewerbe, 20. Waldmüllergasse 25. — Berger Ludwig Erni, Klein-fuhrwerksgewerbe, 20. Waldmüllergasse 25. — Blausfeld Isid pomeraniz Ben-jamin, Uhrmacher, 20. Dresnerstraße 122. — Bronch Josef, Uhrmacher, 8. Egergasse 9. — Brunner Wilek, Handel mit Textilwaren, 3. Kleis-tergasse 22. — Chowanek Josef, Straßenhandel mit Obst, Grünwaren und Ge-flügel, 7. Burggasse, Ecke Neubaugürtel. — Csupper Floor, Handel mit Ju-welen und sonstigen Gold- und Silberwaren, 1. Franz Josefs-Kai 3. — Dolaupl Marie, Marktvieltalienhandel, 4. Rajmarkt, Zelle 724. — Draxler Rudolf, Graveur und Emailleur, 7. Neubaugasse 37. — Exnerberger Johann, Kleidermacher, 20. Engertstraße 90. — Feder rekte Holder Viktor, Handels-agentur, 20. Klosterneuburger Straße 37. — Feibert Siegfried, Handel mit Wäsche, Wirk- und Textilwaren, 7. Kaiserstraße 16. — Fenner Frim Wilshe, Gemischtwarenhandel im großen, Handelsagentur, 6. Gumpendorfer Straße 67. — Fiedler, Dr. Friedrich, Bäcker- und Bilanzrevision, 8. Stodagasse 13. — Folner Johanna Franziska, Gemischtwarenhandel, beschränkt, 8. Josefsbader Straße 11. — Frischer Georg, Handel mit Herren- und Knabenkleidern, 7. Kaiserstraße 109. — Groß rekte Blank Jakob, Handel mit Hüten, 7. Neum-arktsgasse 31. — Groß Friedrich, Birnenbinder, 20. Petraschgasse 1. — Grün-feld Fritz, Handel mit Holzprodukten, 7. Kandigasse 10. — Grünstein Heinrich, Handel mit Kurz-, Strick- und Wirkwaren, 20. Klosterneuburger Straße 121. — Gundersdorfer Johann, Personentransport mit dem Fiakerwagen Nr. 675, 2. Kleine Spertlgasse, Laborstraße 68. — Haberl Franz Leopold, Gärtner, 8. Alberggasse 34. — Hampel Elisabeth, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 3. Mozzgasse 10. — Harasin Wilhelm, Herrenkleidermacher, 7. Neustiftgasse 49. — Heinrichberger Marie, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 1012, 7. Kaiserstraße 1. — Hertmann Samuel, Handel mit Schuhen, 20. Bäuerlegasse 26. — Hochstl Serapim, Kleidermachersgewerbe, 7. Neustiftgasse 71. — Höller Marie, Pferdefleischverarbeiter, 16. Wübelmünzstraße 31. — Höfner Katharina, Obst-, Gemüse- und Erbsenhandel, 20. Pöchlarnergasse 10. — Hofbauer Johann, Fleischverarbeiter, 6. Wollardgasse 66. — Hofbauer Rudolf, Schlosser, 8. Luppengasse 6. — Holländer Hans, Handel mit elektro-technischen Bedarfsmitteln, 3. Ungargasse 10. — Pedina Otto, Mechaniker, 8. Bennogasse 22. — Prebatscha Franz, Handel mit Anspapier, 16. Wachel-gasse 24. — Puppert Abraham, Alleinhaber der Firma A. Puppert, Handel mit neuen Kleidern und Damenmoderartikeln, 1. Opernring 15. — Janouch Johann, Handel mit Obst, 20. Ecke Jägerstraße und Wollmühlplatz, Soda-

wasserstand. — Jursa Mathilde, Biktualienhandel, 17. Hernalser Haupt-straße 162, Hausflur. — Jute- und Sädenerwertungs-gesellschaft m. b. H., Handel mit Jutewaren, Säden und andren Produkten, 8. Kochgasse 9. — Kahl Wilhelm, Handel mit Wirkwaren, 1. Wipplingerstraße 15. — Kaiser Thomas, Buchdrucker-gewerbe, 16. Thaliastraße 90. — Kalch Gerfon, Handel mit Feil- und Rauchwaren, 20. Raucherstraße 12. — Kay Emil, Pandeis-agentur, 8. Lerchenfelder Straße 42. — Kaufmann Karl, Kleidermacher, 8. Kochgasse 32. — Kavina Johann, Kleidermacher, 8. Freigasse 10. — Kende Emil, Handel mit Schuhen, 20. Klosterneuburger Straße 5. — Kiskul Pinter Paul, Handel mit Stück- und Wirkwaren, 7. R. Hertrich 83. — Klein Ignaz, Marktfrucht, 2. Praterstraße 42. — Kohn Erwin, Handel mit Kleidern, 3. Ungargasse 71. — Koveszichy Elemar, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 637, 7. Hofstallstraße. — Kojal Antone, Handel mit sämtlichen Nimmatalen, 20. Petraschgasse 3. — Krija Eduard, Kleider-macher, 1. Kärntnering 2. — Kühnel Katharina, Marktvieltalienhandel, 4. Rajmarkt, Zelle 725. — „Kufag“, G. m. b. H., Handel mit Maschinen, 8. Alberggasse 23. — Lehmann Johann, Kleidern-, Konfektoreiwaren- und Fruchtstücker-gewerbe, 18. Semperstraße, Marionettentheater. — Lehner Marie, Handel mit Eisen, Holz und lebendem Geflügel von Haus zu Haus, 20. Salz-gasse 40. — Lohdl Frisco, Fleisch- und Jancereibereitgasse, 4. Ledersroßgasse 3. — Losajit Johann & Komp., G. m. b. H., Handel mit Kurz- und Wirk-waren, 1. Heintzmonngasse 5. — Ludl Wola, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Fleischverarbeiter, 17. Gebiergasse 31. — Machat Josefine, Fragner, 4. Margaretenstraße 40. — Maurer Alfred, Personentransport mit dem Ein-spännerwagen Nr. 1069, 6. Magdalenenstraße. — Mabel Otto, Musiker, 11. Hauffgasse 12. — Mayer Gustav, Gemischtwarenhandel, beschränkt, 4. Pöchl-erngasse 1. — Thomas Wäpim, Handel mit Schuhen, 4. Margaretenstraße 34. — Moskona Parciado, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Fischhof 3. — Niemec Heinrich, Damenhüte-gewerbe, 3. Apollergasse 3. — Opadalek Alois, Anstreichergewerbe, 20. Heintzmonngasse 18. — Opic Anton, Herren-kleidermacher, 20. Webergasse 24. — Orbach Moses, Wäsch-warenerzeugung, 1. Eggenhoffstraße 1. — Passeder Ferdinand Leopold, Handel mit Schreib-utensilien und Nahrungsmitteln, 1. Rudolfsplatz (Krois). — Patschacher Richard, Gemischtwarenhandel im großen, 4. Favoritenstraße 26. — Pflaier Irma, Handel mit Eisen- und Stahlwaren, 4. Starhemburggasse 39. — Plesser Dora, Marktjäger-gewerbe, 20. Staudingergasse 9. — Prokaska Hermann, Friseur, 20. Salzgasse 19. — Pucher Karoline, Modistengewerbe, 8. Lederer-gasse 20. — Radl Alois, Kleidermacher, 20. Klosterneuburger Straße 37. — Rauberg Artur, Handel mit Holz, 1. Rudolfsplatz 1. — Reich Marie, Gemischtwarenhandel, 4. Heintzmonngasse 3. — Rinagl Josef, Kleidermacher, 8. Rundernangasse 34. — Robjuch, Dr. Pauline, Handel mit Woll-, Strick- und Wirkwaren, 4. Favoritenstraße 33. — Pintas Wlad, Handel mit Textil- und Wirkwaren, 8. Lange Gasse 43. — Klumpier Alois, Handelsagentur, 1. Kochgasse 4. — Sabold Leonore, Damenkleidermachersgewerbe, 20. Grünwag-straße 10. — Salitsy Moses, Tischler, 20. Dammstraße 14. — Schaser Anton, Gemischtwarenhandel, 1. Dominikanerbastei 8. — Salyk Johann, Herstellung von Lanjagearbeiten, 16. Lindauerergasse 37. — Schneider Leopold, Handel mit Textil-waren, 16. Thaliastraße 51. — Schneider Josef, Handel mit Textil- und Wäsche-waren, 20. Brigittenauer Lände 62. — Schauf Robert, Handel mit Eisen, Parfümeriewaren, Kosmetik und Toiletteartikeln, 1. Dasingergasse 2. — Schrott Paul Musiker, 20. Dammstraße 14. — Schwarztopf Wlad, Damenkleidermacher, 20. Heintzmonngasse 5. — Schwepla Klemens, Musiker, 16. Spedachergasse 35. — Seory Johann, Kleidermacher, 8. Bennogasse 18. — Sjudan & Komp., Agentur- und Kommissions-gesellschaft m. b. H., Gemischtwarenhandel im großen, 3. Nadelgasse 6. — Stalezky Julie, Alleinhaberin der Firma Friedrich Stalezky, Holz- und Kohlenhandel, 16. Stadtbahnhof Dttatring, Vorortsteine. — Sonnenheim Benjamin, Handelsagentur, 3. Kumpfgasse 10. — Stenzl Leopoldine, Personentransport mit dem Fiakerwagen Nr. 610, 1. Wollzeile. — Stern Floor, Agentur mit landwirtschaftlichen Produkten an der Börse, 3. Rudolf Alt-Platz 4. — Eust Walter, Personentransport mit dem Fiaker-wagen Nr. 421, 4. Frankenberggasse 10. — Strumpf Leopold, Handelsagentur, 20. Bäuerlegasse 29. — Strudel David Jaak, Gemischtwarenhandel im großen, 6. Gumpendorfer Straße 111. — Stabenovsk Verta, Erzeugung von Fußschuhen ohne Lederopfen, 20. Marchfelder Straße 8. — Stumpeier Franz, Schlosser, 3. Strogasse 18. — Szabo Karoline, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Fleischverarbeiter, 17. Notitanslygasse 15. — Tagaba Elisabeth, Lebens-mittel-, Konsumwaren- und Fleischverarbeiter, 17. Nattergasse 19. — Ungarischer Handel, Handelsagentur, 20. Klosterneuburger Straße 37. — Wajla Wilhelmine, Wirtsgewerbe, 17. Behringgasse 39. — Wezler Regine, Zuberbäderwaren, Kleidern-, Sodawasser- und Fruchtstücker-gewerbe, 17. Lauoer-gasse 2. — Wiener Automobillagerer- und Verleths-gesellschaft m. b. H., Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 1632, 1633, 1634, 1635, 1636, 1637, 1638, 1642, 1643 und 1644, 1. Karisplatz. — Winter Erwin, Tapezierer, 8. Stadtbahn (Badutt Nr. 24).

26. Oktober 1922.

Barijch Moriz, Gummi-reparatur-gewerbe, 17. Hernalser Hauptstraße 58. — Benau Wola, Wäsch-warenerzeugung, 10. Seccardsburggasse 1 a. — Blatal Anna, Gemischtwaren- und Fleischverarbeiter, 10. Pöchlerngasse 4. — Czaplina Marie, Wänderhandel, 17. Leopold Erni-Gasse 1. — Echlumsky Franziska, Straßenhandel mit Obst, Blumen und Gemüse, 10. Viktor Aler-Platz. — Esenac Helene, Handel mit Kurz- und Textilwaren, 17. Hernalser Hauptstraße 161. — Doina Gebirger, Schachtel-gewerbe, 16. Dttatring Straße 104. — Dunel Ansoof, Sauter, 12. Heintzmonngasse 6. — Eyrman Amalia, Modistengewerbe, 3. Falangasse 14. — Fabro Anna del, Straßen-handel mit Obst, Geflügel und Grünwaren, 10. Arsenalfstraße 5. — Friedmann

Wibhelm, Gemischtwarenhandel, 10. Leibnizgasse 53. — Getreidehandels- und Treuhändergesellschaft m. b. H., Handel mit Getreide und Mählprodukten, 2. Nipernbrückengasse 2. — Groß Leopold, Viehhandel- und Viehkommissionshandel, 3. Zentraviehmarkt St. Marx. — Grünbaum Otto & Komp., offene Handelsgeellschaft, Handel mit Wäsche, Hüten und Bettbedarfsartikeln, 1. Kohlmarkt 2. — Haas Eduard, Erzeugung von Gesellschaftsspielen, 17. Radnergasse 51. — Haider Magdalena, Fleischversteigerung, 10. Viktor Adler-Platz (Stand 22). — Hejer Josef, Marmor, Granit- und Sandsteinwarenerzeugung, 8. Rennweg 116. — Hierner Franz, Alleinhaber Franz Hierner, Handel mit Eisen und landwirtschaftlichen Bedarfsartikeln, 8. Alibertgasse 21. — Jodan & Zeller, Erzeugung von Reiseartikeln aus Leder- und Lederwaren, 12. Oswaldgasse 10. — Jöchl Berta, Marktwarenhandel, 14. Weiselsstraße, Markt. — Joffmann Gottlieb, Kleinfuhrwerke, 10. Columbusgasse 54. — Jumes Franz, Warenwarenerzeugung, 10. Drexlerstraße 145. — „Jris“, Schuhfabrik, Ges. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Schuhen, 14. Hütteldorfer Straße 51. — Keith Johann, Wäschwarenerzeugung, 17. Frauenfelderplatz 1. — Kitz & Joffmann, offene Handelsgeellschaft, Großhandel mit Damenkleidern und Wäsche, 1. Landesgerichtsstraße 20. — Kitz Marie, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierversteigerung, 17. Kattergasse 19. — Klagen Adolf, Paardesigantur, 8. Verchenseider Straße 120. — Knob Franz, Schlosser, 16. Fideleigasse 57. — Köck Karl Franz, Musiker, 17. Weidberggasse 1. — Kollmann Ignaz, Fleisch- und Selchwarenversteigerung, 10. Fadorienstraße 204. — Korcovic Sidonie, Handel mit Haushaltungs- und Schuhmachereizubehörsartikeln, 3. Esztopfegasse 10. — Kopp Alois, Zinnernpuder, 14. Marzstraße 97. — Kojner Diana, Warenhandel im großen, 17. Braungasse 29. — Kowand Katharina, Warenwarenerzeugung, 10. Leibnizgasse 45. — Kozirabel Johann, Perzentiermacher, 10. Krotengasse 1 a. — Kytan Franz, Versteigerung von Konditoreiwaren etc., 17. Schwandnergasse 21. — Kuntl Johanna, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierversteigerung, beschränkt, 17. Haslingerstraße 26. — Kuruna Johann, Zinnernmeister, 10. Karntnischgasse 55. — Kautner Ernst, offene Handelsgeellschaft, Handel und Kaufmannschaft mit Textilwaren, 1. Schwettenhof. — Kautz Friedrich, Tapezierer, 18. Gertrudplatz 7. — Krawetz Leopold, Papierwarenhandel, 17. Kaitvarienberggasse 54. — Müller Rudolf Jng., Vertikulation-elektrischer Startpromantagen, 7. Hermannsgasse 7. — Nowotny Amalia, Siederer, Strickerer und Patentarbeiten etc., 18. Simonigasse 2. — Oltmanns Karl, Baugemeinschaft, 10. Dorotheengasse 49. — Oltmanns Johanna, Ges. m. b. H., Decagiergewerbe, 10. Ertlerer Straße 47. — Oudoulet Alois, Kleidermacher, 11. Doppelgasse 10. — Pirger (Bürger) Johann, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierversteigerung, beschränkt, 17. Krotengasse 33. — Polony Erwin, Jng., Baumeister, 15. Piesinger Hauptstraße 52. — Posa Rosa, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierversteigerung, beschränkt, 10. Columbusgasse 65. — Radl Michael, Marktwarenhandel, 19. Sommerplatz, Markt. — Rado, Jng. & Komp., „King Soap Company“, Alleinhaber Jng. Viktorians Rado, fabrikmäßige Erzeugung, beziehungsweise Handel mit Seifen und Saubermitteln etc., 10. Schumanngasse 32. — Reiner Wilhelm, Handel mit Hüten, Modes- und Konfektionsartikeln, 10. Bürgerplatz 19. — Rosenfeld Kornelia, Wäschwarenerzeugung, 3. Löwengasse 47. — Roth Leopoldine, Kleidermachergewerbe, 10. Haasergasse 11. — Rottler Moriz, Handel mit Tuch-, Woll- und Manufakturwaren etc., 12. Benoit-Spallinger-Wasse 20. — Sattler und Leocadia, Ges. m. b. H., fabrikmäßiger Betrieb des Sattler-, Kleider- und Lappengewerbe, 10. Arsenal, Dorotheengasse 19. — Schumayer Friedrich, Lebensmittelhandel, beschränkt, 14. Schwägererstraße 1. — Schumayer Theresie, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierversteigerung, beschränkt, 15. Antonigasse 59. — Schreier Josef, Fleischversteigerung, 3. Ungargasse 52. — Schwarz O. & Komp., offene Handelsgeellschaft, Kleidermacher, 12. Humannstraße 26. — Seifert-Hugg Karl, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, beschränkt, 14. Stochengasse 19. — Singer Moriz, Wäschwarenerzeugung, 14. Hrennigasse 26. — Spitzer Leopold, Holz-, Kisten- und Kistenhandel, 10. Gellertgasse 1. — Spitzer Oskar, Erzeugung von Metallmedaillen, 10. Auzingergasse 20. — Sprunz Leonie, Wäschwarenerzeugung, 17. Frauenfelderplatz 5. — Stadl Sparotie, Handwerkerin und Handwerkerin, 17. Weidberggasse 5. — Stadl Moriz, Kurzwarenhandel, 12. Hettloggasse 59. — Stockauer Rosa, Handwerkerin und Handwerkerin, 17. Haslingerstraße 2. — Stodmann & Komp., offene Handelsgeellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 3. Hadergasse 5. — Suptino Hans, Lederhandel, 17. Wittgasse 57. — Tauer Siegmund, Handel mit Woll-, Kurz- und Wäschwaren, 16. Dittalmayer Straße 7. — Tschamler Berta, Egeartartenboulevard, 3. Lanoutrager Hauptplatz 63. — Tiller, Biederlings-, Kleiderungs- und Uniformherstellungsgesellschaft, Kleidermacher, 7. Mariasbühler Straße 22. — Ueban Rudolph, Kleidermachergewerbe, 14. Karl-Walter-Gasse 6. — Ueban Moriz (siehe Piesing), Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Hauses und Küchenbedarf etc., 12. Weidberggasse 50. — Wacanzl Marie, Lebensmittel- und Konsumwarenversteigerung, beschränkt, 17. Dornbacher Straße 59. — Wais, Josefa, Wäschwarenerzeugung, 10. Rudolphgasse 19. — Walter Gustav, Paardesigantur ohne Lebens- und Futtermitteln, 17. Weidberggasse 73. — Waner Karl, Fleischversteigerung, 10. Krotengasse 7. — Wanzelbauer & Komp., offene Handelsgeellschaft, Kleidermachergewerbe, 1. Fleischmarkt 26. — Wenzelbauer Ludwig, Handel mit Kurz-, Parfümerie- und Toiletteartikeln, 17. Dornbacher Hauptplatz 141. — Wondruschet Alois, Lederwarenhandel beschränkt, 14. Ullmannstraße 65. — Wondruschet & Komp., offene Handelsgeellschaft, Kleidermachergewerbe, 12. Schöndorfer Straße 150.

Moriz, Kaffeebieder, 16. Neulerchenfelder Straße 25. — Baumann Franz, Drechsler, 12. Bienenstockgasse 37. — Bednasek Anna, Kleidermachergewerbe, 12. Lichtelgasse 11. — Bernfeld Rudolf, Handel mit konfektionierten Textil- und Papierwaren, 12. Steinadlergasse 9. — Beyer Clara, Handel mit Briefmarken für Sammelgewinne, 17. Jägerstraße 35. — Bielek Oskar, Aufstreicher, 12. Notennühlgasse 7. — Bliemsrieder Franz, Fleischversteigerung, 12. Bierbalerstraße 20. — Blüth Kreszenzia, Strickerer- und Hüttenwarenerzeugung, 12. Reiblinger Hauptstraße 10. — Böhmker Richard, Handel mit Antiquitäten, 3. Hainburger Straße 17. — Borak Arnold (Arion), Handel mit konfektionierten Pelzwaren und Rauchwaren, 1. Bäderstraße 14. — Bornstein Abraham Moses, Handel mit Schuhen, Schuhwaren, Manufaktur-, Textil- und Bierwaren, 7. Siebensterngasse 42. — Brandstätter Johanna, Erzeugung von Seidenlampenschirmen und Handel mit Luftern und den bezuggehörigen Bestandteilen, 7. Mariasbühler Straße 58. — Bräuer Petronella, Versteigerung von Lederbiederwaren etc., Rauchgasse 27 a. — Brauner August, Färber, 12. Haeberggasse 10. — Drehner Josef, Metallpressergewerbe, 7. Landgasse 29. — Frießbauer Aloisia, Marktwarenerzeugung, 12. Schallergasse 39. — Brunner Anton, Gemischtwarenhandel, 12. Krennstraße 46. — Bum Ferdinand, Schuhmacher, 16. Neulerchenfelder Straße 76. — „Chemop“, Gemische Rohproduktengesellschaft m. b. H., Handel mit Gemischen Rohprodukten aller Art, 12. Schöndorfer Schloßstraße 25. — Christoph Maria, Handel mit Kurzwaren, 11. Kaiser Ebersdorfer Straße, Ecke Jinnergasse (Hütte). — Cibulka Rudolf, Hafner, 1. Schwargenbergstraße 2. — Eglmar Josef, Markt- und Kurzwarenhandel, 12. Walfattgasse 5. — Dolak Robert, Goldschmied, 12. Kollingergasse 27. — Dominik Johann, Handel mit Kurz-, Galanterie- und Rauchwaren, Schreib- und Zeichenrequisiten, Ansicht- und Gratulationskarten und Papierwaren, 12. Rosenhügelstraße 24. — Domma Anna, Gemischtwarenhandel im großen, 12. Deutschmeierstraße 2 a. — Eberspanger Samuel, Spielwarenerzeugung, 12. Walfattgasse 22. — Eibel Josef, Hündfleischversteigerung, 16. Thalaststraße 99. — Eisenhut Katharina, Lebens- und Genussmittel- und Flaschenbierversteigerung, 12. Krotengasse 5. — Emminger Katharina, Straßenhandel mit Obst und Blumen, 1. Graben-Luchlauben. — Fasching Amalia, Handwerkerin und Handwerkerin, 17. Lauberggasse 35. — Felger Josef, Straßenhandel mit Wäsche und Gebäck etc., 7. Urban-Park-Platz-Reubaugürtel, bei der städtischen Arbeitsvermittlung. (Der Betreuer tot.)

ELEKTROBUSSE



OESTERREICHISCHE DAIMLER MOTOREN AKTIENGESELLSCHAFT WERK: WR. NEUSTADT
 ZENTRAL-VERKAUFS-DIREKTION:
 WIEN, I. CANOVAGASSE NR. 5
 NIEDERLAGE UND AUSSGELLUNGS-LOKAL:
 WIEN I., KÄRNTNERRING NR. 13.

====
Drehbänke, Bohrmaschinen, Shapingmaschinen, Fräsmaschinen, sowie alle anderen Werkzeugmaschinen.
 ====

H. Sartorius Nachf., Gesellschaft m. b. H.
 Wien, VIII., Laudongasse 12. Telephone 12246, 5269.

A. STERBA & F. PAHL
 Architekten und Stadtbaumeister
 Wien, V. Gussergasse 18 — Gramatneustadt
 empfehlen sich zur Uebernahme aller Neu- und Zubauten, sowie Adaptierungen in Wien und auswärts, sowie aller Materiallieferungen.

„CEFMA“ HEBEZEUGE
 Ketten u. Drahtseile
C. F. MARTIN
 Hebezeuge- und Kettenfabrik
 Wien, XII., Rechte Wienzeile 245 a/XVI.
 Prag VII., Beloredistraße II/XVI.

27. Oktober 1922.

Aufinger Robert, Gemischtwarenhandel im großen, 12. Schöndorfer Straße 266. — Dabitsch Ed., Fleischversteigerung, 12. Wugelmstraße 13. — Dag

Schrabetz & Co. A. G.

Wien I., Elisabethstrasse 22.

Holzimprägnierung. — Holzpflasterungen.

:: Fabrik Gerasdorf a. d. Ostbahn. :: 507



**THE NEUCHÂTEL ASPHALTE
COMPANY LIMITED, FILIALE
IN WIEN**



I. Bösendorferstrasse 6.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton Neuchâtel, Schweiz und in Scafa, Provinz Chieti, Italien. 574

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt.

OLSO

Beleuchtung, Beheizung, Badezimmererichtungen, Kochapparate
Beste Marke 532

Fabrik: 5. Bezirk, Schönbrunner Strasse 56 Telefon 2185

Technische Gummiwaren
für alle Verwendungszwecke.

Feuerwehrschräuche,
roh und gummiert, für höchste Beanspruchung.

Hirschl & Co.

Wien, I., Schmerlingplatz Nr. 5. 552

Telephon Nr. 16657

Telegr.-Adr. Hirschlco Wien.

Maschinen- u. Waggonbau- Fabriks-A. G. in Simmering Wien XI.

527

Waggons aller Art für Normal- und Schmalspur, Lauf-, Dreh- u. Stahlwerkskrane, Transport- und Verladeeinrichtungen für Massengüter, Schiebebühnen und Drehscheiben. Elektrische u. hydraulische Hebeböcke für Lokomotiven und Waggons. Rädersonnen und Räderpressen, Förderhaspeln, Holzbearbeitungsmaschinen, Drahtseilbahnen, Benzin- und Verbrennungsmotoren, Motorpflüge und Draisinen. Roheisenabgüsse.

HEINRICH STANKO

Ketten- und Hebezeugfabrik

Wien, XX., Forsthausgasse Nr. 12 Tel. 49.027.

Fabrikmäßige Erzeugung von: Kran-, Schiffs-, Bergwerks- u. kalibr. Flaschenzugketten, Ketten für Landwirtschaft, Gall'sche Gelenk- und Ewart's zerlegbare Treibketten; Kettenräder in jeder Größe für alle Kettengattungen; Schrauben- und Weston's Diff. Flaschenzüge, Laufkatzen, Kran- und Wandwinden, Lokomotiv- und Holzschaffwinden, eiserne Wagenwinden, Reparaturen aller Sorten Hebezeuge. 538



Otto Graf, Wien

3. Bez., Seidlgasse 22 - Telephon 3953, 11064

RÖHREN ALLER ART guß- und schmiedeeisern, sowie Fittings, Flanschen und alles Rohrzubehör prompt ab Wiener Lager und ab Werk

STANZ- U. HAMMERWERK Waidhofen A./D. YBBS

Erzeugung von Wagenfedern, Fensterbeschlägen und Düngergabeln

Hermann Dónes

V., Hamburgerstraße 5, Telephon 2536, 6030

Filiale I., Maysedergasse 2, 520 Telephon 5537.

Grosses Lager

in Spiegel- und Tafelglas, Solin-, Ornament-, Draht- und Schnürl-
glas in allen Sorten und Dimensionen sowie in allen sonstigen
— Glasarten. Belegte Spiegel in allen Qualitäten und Größen. —

Brevillier - Urban A.-G.

Schraubenfabriken
Schmiedewerke
:: Metallwerk ::
Fassondreherei 572

Wien, VI. Bezirk, Linke Wienzelle Nr. 18.

J. FRÄNKEL

Wien, I., Rathausstraße Nr. 2 539

Tel. 14582

Telegramm-Adresse: „frankel“

Tel. 14582

Elekromotoren, Generatoren, Transformatoren,
Benzinmotoren, Autoreifen, Autoschläuche,
Vollgummi, beste Qualitäten in allen Dimensionen.
Besichtigen Sie unsere Ausstellungsräume.

Abgebauter Beamter

692

oder Beamtin findet sichere Existenz
durch mittätige Beteiligung an seriösem
hochrentablen Unternehmen. Zuschriften
an H. Almásy, Wien IX. Postamt 69, Postfach.

Baumeister Albrecht Michler

I. Wildpretmarkt 2 Fernsprecher 66088

Alle Arten von Bauausführungen, Hohlsteinwände
und Formsteinbalkendecken, Sandlieferungen 688

Gegründet 1768.

Josef Florenz A.-G., Wien Wagen- und Gewichtefabrik.

Zentralbureau: VI. MARIAHILFER STRASSE 47. — Telephon 671.

Niederlage: IV. WIEDNER HAUPTSTRASSE 23-25. — Telephon 3549.

Reparaturwerkstätte: IX. SIMON DENK-GASSE 10. — Telephon 5774/8.

Fabrik: Fischamend, Niederösterreich. 488

Waggon-, Fuhrwerks-, Vieh-, Rodel-, Hängbahn-, Dezimal-, Tisch-,
Apotheker-, Präzisions-, Brief-, Personen- u. Kinder-Wagen in bester,
solldester Ausführung. Preisbücher gratis. Reparaturen rasch u. verlässlich.

Gemeinde Wien — Städtische Versicherungsanstalt.

Tel.-Nr. 66501 und 67272.

Postsp.-Konto Nr. 45860.

Lebensversicherungen, Rentenversicherungen, Feuerversicherungen, Betriebsstillstandsversicherungen, Einbruchdiebstahlversicherungen. Versicherung gegen Kassenbotenberaubung.

Auskünfte erteilen die Direktion, Wien I., Tuchlauben 8 und die Filialen in den Bezirksvertretungskanzleien aller Bezirke Wiens.
Personen, welche beabsichtigen, sich im Akquisitionsdienste zu betätigen, wollen sich bei der Direktion melden.

A.-G. der Wiener Ziegelwerke

Wien, I. Schottenbastei 16 601 Telephon 64147.

Erzeugung von Dachziegeln, Mauerziegeln deutsches und österreichisches Format, ab Fabrik Leopoldsdorf.

„KÖRNERWERKE“

VEREINIGTE HOLZ-, BAU- UND INDUSTRIE A. G.

Zentrale: WIEN, I. SEILERSTÄTTE 18-20

Telephon: 1045, 1915, 3070, 5360, 6331. Telegramm-Adresse: KÖRNERWERKE WIEN.

Die „KÖRNERWERKE“ liefern von ihren

Dampfsägen, Kistenfabriken, Hobel- und Spaltwerken
in PÖCHLARN a. D. und MARTINSBERG-GUTENBRUNN, N.-Ö.

alle Arten von Schnittmaterial und Dimensionshölzern für Bau-, Waggon- und Schiffbauzwecke, Groß- und Kleinkisten, sowie sämtliche Holzballagen in jeder gewünschten Ausführung und in größten Quantitäten.

636

Aktiengesellschaft für MINERALÖL-INDUSTRIE

vormals DAVID FANTO & Co. 619

ABTEILUNG: ÖLE u. FETTE

Wien, III., Schwarzenbergplatz Nr. 5 a.

TELEPHONE: 50194, 50240, 52217, 52254, 52324,
53315, 53337, 53355, 54543, 59146.

Telegramm-Adresse: OELAGH WIEN

Code 5th Edition A. B. C. Lieber's Code.

TALGE, ÖLE und FETTE
zu Genuß- und technischen Zwecken.

Fettsäuren, Glycerin, Stearin,
Paraffin, Harze und Chemikalien.

Oesterreichische Holz-Röhren A. G.

„OEHRAG“

637

Wien, I. Seilerstätte Nr. 18-20

TELEPHON Nr. 1045, 1918, 3070, 5360, 6331.

Ausführung von Holzröhren aller Dimensionen von 50 bis 5000 Millimeter Durchmesser für Wasserdrucke bis 200 Meter, maschinengewickelt und kontinuierlich, in sachgemäßer, erprobter Ausführung mit patentierten Spezialmaschinen nach norwegischen und amerikanischen Modellen.

„DAGA“

Dachdeckungs- und Asphaltierungs-Ges. m. b. H.

Wien VI., Gumpendorfer Strasse 16

Telephon 11666 | liefern: | Telephon 11666

„Otumit“ Spezialabdichtungsmaterial für Dächer, Mauern usw.

Dachpappe Asphalt Karbolineum

Anduro 653 Teer Teerprodukte

Ausführung von Dachdeckungen.

Isolierung von feuchten Mauern

und Pflasterarbeiten aller Art.

Eisenbahnmaterial- und Eisenhandels A. G.

Wien, IV., Wohllebengasse Nr. 4

Telephon Nr. 54096. Telegramm-Adresse: Emehag

EISENBAHN- u. SCHIFFSBAU — WALZMATERIAL

RÖHREN — GUSSWAREN — KLEINEISEN

Lager: XVII. Frauenfelderplatz Nr. 15 a

AUTOPNEUS

Motor- u. Fahrradpneus - Vollgummi

für Lastautos und Equipagen. Automobile und Auto-

ausrüstung, Akkumulatoren und prima Autoöle.

611

BERMANN & CO., WIEN I.

RATHAUSSTRASSE NR. 10. — TELEPHON 16-9-91



Sofort lieferbar in bekannter Güte:

Transportable Herde

Einfriedungen

Verlangen Sie
Sonderliste

C. Zimmermann's Nachfolger J. Wintermayr,

Wien, 16. Bezirk, Gansterergasse 9-15.

610

Wollen Sie Kohle sparen

dann wenden Sie sich an uns. Wir ökonomisieren unwirtschaftliche Kesselanlagen und bauen veraltete Feuerungsanlagen um, unter Garantie höchster Brennstoffausnutzung.

Aktiengesellschaft für industrielle Anlagen



Prag II
Hybernska 9.

Wien, I.
Ring des 12. November 10.
Telephon: 19028, 19147, 49249.

Budapest VI
Andrassy-ut 27.

591 b